



PRESSETEXT

## **Die smarte Welt von ekey**

**ekey startete im Jahr 2002 und ist heute Europas Nr. 1 bei Fingerprint-Zutrittslösungen. Das Unternehmen berechtigt Menschen, nicht Gegenstände: Denn während der Finger immer dabei ist, können Schlüssel, Karten und Codes verloren, vergessen oder gestohlen werden.**

Seit knapp 20 Jahren entwickelt ekey Zutrittslösungen für private Haushalte, Unternehmen und Organisationen. Was als Forschungsprojekt begann, ist heute einer der führenden Hersteller von biometrischer Zutrittskontrolle: Das österreichische Familienunternehmen ist mittlerweile europäischer Marktführer bei Fingerprint-Zutrittslösungen. An seinen fünf Standorten in Österreich, Deutschland, Liechtenstein/Schweiz, Italien und Slowenien beschäftigt ekey über 100 Mitarbeiter. Der Hauptsitz und die Produktion inklusive Forschung und Entwicklung befindet sich in Linz (Österreich). Die Produkte werden von dort aus in mehr als 70 Länder weltweit exportiert, sodass der Exportanteil des Unternehmens bei knapp 80% liegt. Die wichtigsten Absatzmärkte neben Deutschland, Österreich und der Schweiz sind Frankreich, Polen, USA, Russland und China.

### **Pionier für Biometrie im Alltag**

Die Vorteile personenspezifischer Erkennung möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen, ist tief in der Unternehmens-DNA verwurzelt. Denn bei ekey erkannte man früh das Potenzial von biometrischer Authentifizierung als einfache, bequeme und sichere Alternative zu Schlüsseln, Codes und anderen Hilfsmitteln in der Zugangsberechtigung. Sowohl private Konsumenten als auch führende Unternehmen sowie Organisationen, etwa Feuerwehr oder Rettung, vertrauen seit Jahren auf Zutrittslösungen von ekey. Fingerprint-Zutrittssysteme sind heute längst nicht mehr nur in hochsensiblen Bereichen im Einsatz, sondern haben sich zum fixen Bestandteil von smartem Wohnen und Arbeiten entwickelt.

### **Spezialist für Fingerprint**

Das Besondere an der Technologie von ekey ist der patentierte Algorithmus zur Fingererkennung. Dieser erfüllt höchste Ansprüche an Komfort, Sicherheit und Datenschutz. Eine weitere Stärke liegt in der durchgängigen Kompetenz, die bei ekey von der Idee bis zum fertigen Produkt reicht. Bereits seit vielen Jahren ist das Unternehmen damit Vorreiter in Sachen Zutrittskontrolle: Mit dem Kernprodukt Fingerprint als bequemster und sicherster Art aufzuschließen und ergänzenden Technologien wie Codetastaturen oder RFID-basierenden Medien. Dabei wird laufend an Weiterentwicklungen gearbeitet und der Fokus liegt klar auf dem ekey-Fingerprint als Tor zum Smart Home.

### **Höchste Ansprüche an Qualität**

Bevor ein ekey-Produkt auf den Markt darf, muss es sich einem strengen Härtetest unterziehen: intensive Simulationen von glühender Hitze und klirrender Kälte bis hin zu hoher Luftfeuchtigkeit. Diese Tests müssen jeder Fingerscanner sowie sämtliche seiner Bauteile unzählige Male erfolgreich abschließen, bevor das Produkt schließlich seinen Weg in die Hände des Kunden findet. „Unser Qualitätsrezept besteht aus den höchsten Ansprüchen an Funktionalität, Zuverlässigkeit und Sicherheit, die durch intensive Prüfungen verfeinert werden“, erklärt Dr. Leopold Gallner, ekey-Eigentümer. Neben dem Check auf Umwelt- und Temperaturbeständigkeit werden alle Produkte Vibrations- und Schockgeprüft, sowie auf Eindringen von Wasser und mechanischen Teilen untersucht. Das Qualitätsmanagement ist ISO-zertifiziert und die ekey-Produkte sind CE-konform und zu 100% „Made in Austria“.

### **Fit für die Zukunft**

ekey setzt laufend auf Weiterentwicklung. Im Jahr 2020 holt Firmeneigentümer Leopold Gallner seine beiden Kinder Raphaela Gallner und Michael Gallner-Holzmann ins Unternehmen. Beide verfügen über Erfahrungen aus ihren vorangegangenen Tätigkeiten, die sie nun bei ekey einbringen. „ekey ist für mich ein Unternehmen mit großartigen Mitarbeitern und einem enormen Potenzial, das wir nun gemeinsam weiterentwickeln“, ist Michael Gallner-Holzmann überzeugt. „Gemeinsam werden wir neue Märkte erschließen und den Bekanntheitsgrad der Marke ekey international weiter steigern“, ergänzt Raphaela Gallner. Kurz vor dem 20-jährigen Firmenjubiläum im Jahr 2022 macht ekey zudem mit seiner neuen Produktgeneration auf sich aufmerksam und startet in ein neues Zeitalter des Gebäudezutritts, denn die intelligente Nutzung eines Gebäudes beginnt an der Haustür. Die neuen smarten Funktionen werden den Alltag der Anwender definitiv erleichtern.

**ekey** startete im Jahr 2002 und ist heute Europas Nr. 1 bei Fingerprint-Zutrittslösungen. Mit ekey werden Menschen berechtigt! Schlüssel, Smartphones, Codes oder Karten können vergessen, verlegt, verloren oder gestohlen werden. „Der Finger ist immer dabei!“ ekey bietet mit seinen Fingerprints für Türen, Tore, Alarmanlagen oder Smart-Home-Systeme ein breites Produktspektrum. ekey beschäftigt derzeit an seinen 5 Standorten in Österreich, Deutschland, Liechtenstein/Schweiz, Italien und Slowenien über 100 Mitarbeiter und exportiert seine Produkte in mehr als 70 Länder. Der Exportanteil beträgt ca. 80%. Weitere wichtige Absatzmärkte neben der Europäischen Union sind die USA, Russland und China.

### **Rückfragehinweis:**

Lena Thalhammer, MA  
ekey biometric systems GmbH  
T: +43 732 890500 2821, M: +43 664 780 04 656  
E: lena.thalhammer@ekey.net  
[www.ekey.net](http://www.ekey.net)